

Schulordnung/Verhaltenskodex an der VS Berliner Ring

Unser **ZIEL** ist ein leistungsstarkes, handlungsstarkes, motiviertes Kind mit positivem, sozialem Miteinander und es im erfolgreichen Entwickeln seines ganz persönlichen Lernweges zu unterstützen.

1. Die pädagogischen Maßnahmen trifft die pädagogische Gemeinschaft, das wertschätzende Miteinander und die Anliegen der Erziehungsberechtigten sind uns aber ganz wichtig. Wir werden uns um beste Beratung bemühen. Wir bitten um Mithilfe aller im Team Schule!
2. Noten sollten nie Probleme verursachen. Reden Sie mit der Direktion/den LehrerInnen. Bei transparentem Lernweg des Kindes müssten die Noten klar ersichtlich sein.
3. Wir stehen keinem Lernweg für die Zukunft im Wege, möchten aber um Aufklärungsgespräche zwischen Eltern, LehrerInnen und Direktion bitten.
4. Erziehungsberechtigte sollen lieber einmal zu viel als zu spät Probleme ansprechen!
5. Unsere Kinder sind unser höchstes Gut. Allzu oft aber sehen wir als Eltern unsere Kinder aus anderen und mit der Schule nicht vergleichbaren Perspektiven. Alles Lehrenden und Erziehungsberechtigten möchten mit gebührendem Respekt angesprochen werden. Ihre Aufgabe ist nicht immer die leichteste und viel Herzblut ist vonnöten.
6. Das **ELTERNHEFT** ist ein Dokument zwischen Elternhaus und Schule und die Eltern müssen das Heft bitte täglich einsehen.
7. Sollte ein Kind nicht, wie versprochen, abgeholt werden, wird von vornherein vereinbart, dass sich dieses Kind in der Lernbetreuung oder in der Kanzlei einfindet und ein Anruf der Kontaktperson erfolgen.
8. Die Kinder werden nach Unterrichtsende ausnahmslos von den KollegInnen über die Straße geführt!!!
9. Das Fernbleiben des Kindes muss immer zwischen 8:00 und 8:15 Uhr per **SMS** an das Klassenhandy erfolgen!!! Bitte benachrichtigen Sie auch die Nachmittagsleitung per Elternheft oder SMS.
10. Das Fernbleiben des Kindes vom Unterricht muss geregelt sein (SMS bei Krankheit), aber ein Ansuchen bei einer mehrtägigen Freistellung **mündlich** beim Klassenlehrer bzw. der Klassenlehrerin **und** der Direktion eingeholt werden.
11. Das Parken auf dem gesamten Schulgelände ist nur in Ausnahmefällen gestattet. Abholen oder Bringen gehört leider nicht dazu!!! Bitte **NIE** vor den Stufen parken!!!
12. Das PädagogInnen-Team bittet um Verständnis, dass die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung ausnahmslos von Kindern genutzt werden. Elterngespräche so ganz nebenbei sind kontraproduktiv für alle und entzieht unseren Schützlingen die Aufmerksamkeit ihrer Coaches.
13. Danke, wenn Sie Überschuhe anziehen, wenn Sie **ausnahmsweise** zu den Klassen müssen.
14. Schultische in den Klassen bedeuten Hoheitsgebiete für die Kinder.
15. Es herrscht absolute Hausschuhpflicht für Kinder, Eltern und Lehrer!!! In der Schmutzschleuse (langer, schwarzer Teppich vom Eingang der Schule bis zur Garderobe) dürfen Schuhe getragen werden. Auf allen anderen Wegen müssen die Hausschuhe angezogen werden. Ablage der Schuhe in der Garderobe der Kinder. Bitte die Lernzonen für die Kinder hygienisch bewahren helfen.
16. 2 verpflichtende KEL-Gespräche pro Jahr!!!
17. Handyverbot während der Unterrichtszeit, außer Arbeit mit Internet.
Handyverbot während der Unterrichtszeit, außer Notfallgespräche!